



DUAL STUDIEREN MIT GROB

THEORIE UND PRAXIS OPTIMAL KOMBINIERT

DAS UNTERNEHMEN IM ÜBERBLICK



ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN AUF EINEN BLICK!

DAS UNTERNEHMEN

Als global operierendes Familienunternehmen in der Entwicklung und Herstellung von Anlagen und Werkzeugmaschinen schlägt das Herz der GROB-WERKE seit 1968 in Mindelheim, Bayern.

Zu unseren Kunden gehören die weltweit namhaftesten Automobilhersteller, deren Zulieferer und weitere renommierte Unternehmen verschiedenster Branchen.

Im Geschäftsjahr 2015/2016 erwirtschaftete die GROB-Gruppe mit über 5.600 Mitarbeitern eine Leistung von über 1 Milliarde Euro.

UNSERE PRODUKTE

FLEXIBLE FERTIGUNGSSYSTEME

bestehend aus Bearbeitungszentren, Automatisierungslösungen und modularen Sondermaschinen

- **Anwendungsbereich:**
 - ▶ Automotive
(z. B. Bearbeitung von Zylinderkopf und Zylinderblock)

UNIVERSAL-BEARBEITUNGSZENTREN

- **Anwendungsbereiche:**
 - ▶ Aerospace
 - ▶ Automotive
 - ▶ Maschinenbau
 - ▶ Medizintechnik
 - ▶ Werkzeug- und Formenbau

MONTAGELINIEN

für Motor- und Getriebemontage sowie Zwischenmontagen in Zerspanungsanlagen

- **Anwendungsbereich:**
 - ▶ Automotive



THEORIE UND PRAXIS DUAL STUDIEREN MIT GROB





STUDIERN NACH DEM „ULMER MODELL“

Um den Wirtschaftsstandort Deutschland zu sichern, müssen innovative Produkte entwickelt, in wettbewerbsfähigen Produktionsstätten hergestellt und weltweit vertrieben werden. Hierfür sind Ingenieure unverzichtbar.

Seit längerem sind die Ausbildungskapazitäten der ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge an technischen Hochschulen nicht ausgelastet. Deshalb wird in allen Branchen bereits jetzt ein Ingenieurmangel beobachtet, der sich mittelfristig noch verstärken wird.

Um rechtzeitig gegenzusteuern, bietet GROB bereits seit 2001 duale Studiengänge nach dem „Ulmer Modell“ an.

FOLGENDE STUDIENGÄNGE SIND BEI GROB MÖGLICH

- **Dualer Studiengang „Maschinenbau“**
- **Dualer Studiengang „Elektrotechnik und Informationstechnik“**
- **Dualer Studiengang „Wirtschaftsingenieurwesen / Logistik“**

Als dualer Student absolvieren Sie neben Ihrem Hochschulstudium zunächst eine fachspezifische Berufsausbildung bei GROB, die Sie mit einem IHK-Facharbeiterbrief abschließen. Nach insgesamt 4,5 Jahren beenden Sie das Studium mit dem Abschluss „Bachelor of Engineering“ und starten als hochqualifizierter Mitarbeiter im Unternehmen GROB, welches Sie durch die Ausbildung und die Praxisphasen bereits bestens kennen.

Eine perfekte Voraussetzung für eine langfristige, gemeinsame und erfolgreiche Zukunft.

DIE VORAUSSETZUNGEN

- Abitur, Fachhochschulreife, die fachgebundene oder die allgemeine Hochschulreife
- Sehr gute schulische Leistungen in Mathematik und Physik
- Ausgeprägtes Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen
- Technisches Verständnis und räumliches Vorstellungsvermögen
- Kontakt- und Teamfähigkeit
- Hohe Eigenmotivation und gutes sprachliches Ausdrucksvermögen
- Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative

BEWERBUNGSINFORMATIONEN

Sie wollen sich um einen Studienplatz bewerben? Dann senden Sie uns bitte bis Ende September des Jahres Ihr Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf und letztem Abschlusszeugnis für den gewünschten Studienbeginn im Folgejahr.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerberportal:
www.grobgroup.com/karriere**

VORTEILE DES DUALEN STUDIUMS

A young man with dark hair and glasses, wearing a light blue button-down shirt, is smiling and holding a white rectangular sign in front of him. The sign has the text 'Duales Studium' written on it in a bold, blue, sans-serif font. The background is a blurred office or laboratory setting with white walls and equipment.

Duales Studium

VIELE GRÜNDE SPRECHEN FÜR EIN DUALES STUDIUM

Bei der Personalauswahl bevorzugen Industrieunternehmen immer häufiger Absolvent(inn)en eines dualen Studiums, da diese zusätzlich eine Facharbeiterausbildung vorweisen können.

Diese zusätzliche solide und berufspraktische Qualifikation bildet bereits für das Studium eine vorteilhafte Basis. Noch wichtiger für die spätere Ingenieur Tätigkeit sind aber die erworbenen handwerklichen Fähigkeiten und die Erfahrungen im betrieblichen Zusammenarbeiten mit Kollegen aus unterschiedlichen Fachgebieten und Verantwortungsbereichen.

IN KURZER ZEIT ZUR DOPPELQUALIFIKATION

In nur 4,5 Jahren erreichen Sie zwei vollwertige Abschlüsse: Den Facharbeiterbrief in einem anerkannten Ausbildungsberuf und den Hochschulabschluss zum Bachelor of Engineering.

FINANZIELLE UNABHÄNGIGKEIT

Die vergleichsweise kurze Ausbildungszeit lässt sich nur dadurch erreichen, dass die gesamte Studiendauer – bis auf die Urlaubszeit – für Studium und Praxisphasen genutzt wird. Da bleibt keine Zeit für einen Nebenjob, aber das ist auch gar nicht nötig. Bei GROB entspricht die Bezahlung den Vorgaben des Manteltarifvertrages der bayerischen Metall- und Elektroindustrie. Aktuell beträgt sie im ersten Ausbildungsjahr 973 € und steigert sich bis zum Ende der Ausbildung auf 1.135 € (Stand: Januar 2017).

ZUSATZANGEBOTE

Über die fachliche Ausbildung hinaus haben Sie die Möglichkeit, an Schulungen und Workshops teilzunehmen. GROB bietet intern eine Vielzahl von Weiterbildungsmaßnahmen an.

**NUTZE
DEINE
CHANCE!**

AUSLANDSAUFENTHALT

Als Studierender der Hochschule Ulm haben Sie die Möglichkeit, ein Semester an einer der vielen Partnerhochschulen, welche auf 34 Länder verteilt sind, zu studieren.

PRAXISBEZOGENE, FIRMENORIENTIERTE AUSBILDUNG

Das duale Studium bereitet durch den Ausbildungsanteil besser auf die spätere Berufspraxis vor als ein herkömmliches Studium. Auch Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit, Organisation von Arbeitsabläufen, Umgang mit Kunden etc. sind Ihnen nach dem Abschluss bereits bestens bekannt. Weiter können wir im Praxisteil firmenspezifische Ausbildungsschwerpunkte setzen, wodurch sich später die Einarbeitungszeit reduziert.

VERSICHERUNGSSCHUTZ

Seit 2012 besteht während des dualen Studiums die Sozialversicherungspflicht. Das bedeutet, Sie zahlen in die gesetzliche Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Rentenversicherung ein. Das bringt Ihnen folgende Vorteile:

- Anspruch auf Krankengeld bei längerer Krankheit (6 Wochen)
- Anspruch auf Arbeitslosengeld
- Sie zahlen bereits ab dem Start des Studiums in die Rentenversicherung ein
- Sie können von der staatlichen Förderung beim Abschluss eines Riester-Vertrages profitieren

BESTANDTEILE DES DUALEN STUDIUMS

A U S B I L D U N G S S E M E S T E R 1 - 5

	1. Jahr		2. Jahr		3. Jahr	
HOCHSCHULE		1. Semester		2. Semester mit Bachelor- vorprüfung		
GROB	Grund- ausbildung mit Berufsschule		Praxis Praxis		Praxis Berufsschule mit Facharbeiter- prüfung	Praxisprojekt

NEUN AUSBILDUNGSEMESTER – ZWEI STUDIENABSCHNITTE

Der Studienablauf ist geprägt von sich abwechselnden Phasen an der Hochschule und im Unternehmen. Der erste Studienabschnitt ist aufgeteilt auf die Ausbildungssemester 1 bis 5.

In dieser Zeit sind die Studierenden überwiegend im Unternehmen und nur zwei Semester für das sogenannte „Grundstudium“ an der Hochschule.

GROB-WERKE UND BERUFSSCHULE

Das duale Studium startet im Unternehmen mit der Facharbeiterausbildung. Diese findet ausschließlich im ersten Studienabschnitt statt. Den Abschluss bildet die Facharbeiterprüfung der IHK. Integriert sind in diese Zeit die notwendigen Berufsschulblöcke von insgesamt 10 Wochen.

In der betrieblichen Ausbildung wird nicht nur großer Wert auf die Grundfertigkeiten gelegt, die in der Ausbildungsabteilung vermittelt werden, sondern auch später mögliche Fachabteilungen sind Bestandteil der breit gefächerten GROB-Qualifizierung.

Abschluss:

Facharbeiterbrief IHK

STUDIEN- ABSCHNITT 1

HOCHSCHULE ULM

Im ersten Studienabschnitt wird nach dem 1. und 2. Semester (Grundstudium) die Bachelor-Vorprüfung abgelegt.

In den Hochschulphasen nehmen die dual Studierenden am selben Studienangebot teil wie in den regulären Bachelor-Studiengängen. Präsenzzeit in der Hochschule je Semester sind 15 Wochen Vorlesungszeit und 2 Prüfungswochen.

Neben den Pflicht-Lehrveranstaltungen kann der Studierende aus einem umfangreichen Katalog von technischen und sozial- bzw. wirtschaftswissenschaftlichen Wahl-Lehrveranstaltungen auswählen.

Abschluss:

Zeugnis der Bachelor-Vorprüfung

BESTANDTEILE DES DUALEN STUDIUMS

A U S B I L D U N G S S E M E S T E R 6 - 9

	3. Jahr		4. Jahr		5. Jahr	
HOCHSCHULE	3. Semester		4. Semester		6. Semester	
GROB		Projektarbeit		Projektarbeit		Praxisprojekt Bachelorarbeit

STUDIEN- ABSCHNITT 2

NEUN AUSBILDUNGSSEMESTER – ZWEI STUDIENABSCHNITTE

Der zweite Studienabschnitt ist aufgeteilt auf die Ausbildungssemester 6 bis 9. Nach dem Abschluss der Berufsausbildung im ersten Abschnitt liegt nun der Fokus auf dem Studium.

Im Hauptstudium sind die Studierenden für drei Semester à 20 Wochen an der Hochschule.
Das letzte halbe Jahr arbeiten die Studierenden an ihrer Bachelorarbeit.

GROB-WERKE

Die Zeit zwischen den Studiensemestern wird effektiv für die weitere Ausbildung im Hause genutzt.
Im Bereich des Maschinenbaus ist dies die Schulung und Vertiefung in ein 3D-CAD-System. Studenten der Elektrotechnik vertiefen ihre Kenntnisse z. B. in der Programmierung von Steuerungssystemen. Wer sich hingegen für Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik entschieden hat, sammelt Erfahrungen bei der Entwicklung von Produktions-, Lager- und Transportprozessen.
Darüber hinaus legen wir großen Wert auf eine intensive Einarbeitung in verschiedene Fachbereiche, wie z. B. Spannvorrichtungen oder Antriebseinheiten.

Bei der Erstellung Ihrer Bachelorarbeit werden Sie natürlich von erfahrenen GROB-Mitarbeitern mit Rat und Tat unterstützt.

HOCHSCHULE ULM

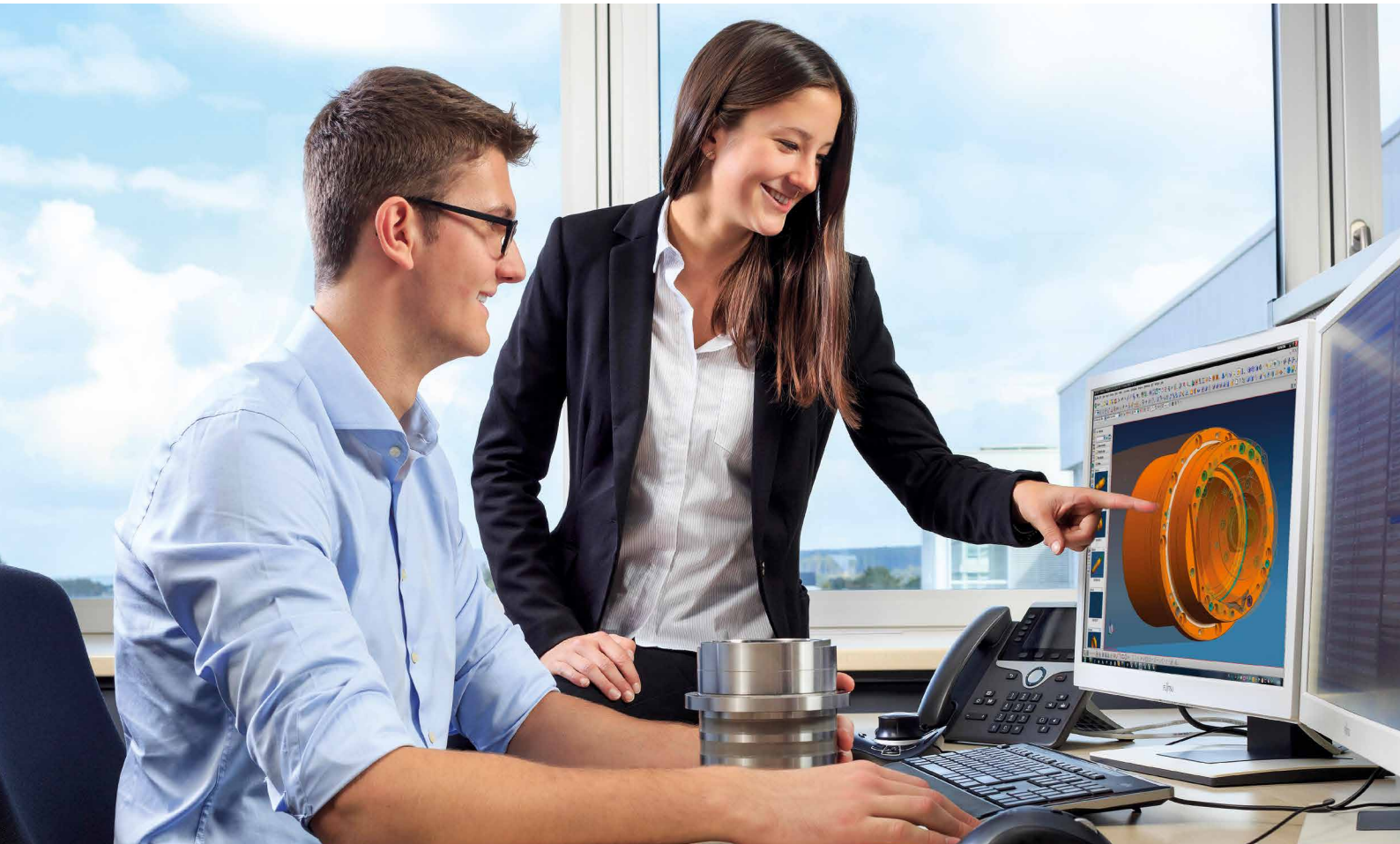
In den drei Semestern des Hauptstudiums werden die ingenieurwissenschaftlichen Kenntnisse ausgebaut bzw. schwerpunktmäßig vertieft.

Im regulären Studiengang wird im 5. Semester ein begleitetes Industriepraktikum absolviert. Beim „Ulmer Modell“ wird dieses im gleichen zeitlichen Umfang als „Praxisprojekt“ in zwei von der Hochschule begleiteten Teilen im 5. und 9. Ausbildungssemester bei GROB durchgeführt.

Die Bachelorarbeit beendet das Studium. Sie wird im Unternehmen mit einem anspruchsvollen Projekt absolviert.

Abschluss:
Bachelor of Engineering (B. Eng.)

STUDIENGANG MASCHINENBAU



MASCHINENBAU – EINE DER ÄLTESTEN INGENIEUR- DISZIPLINEN

Der Studiengang Maschinenbau bietet ein breites Einsatzfeld, das auf einer universellen ingenieurwissenschaftlichen Ausbildung beruht.

Im Mittelpunkt des Studiums stehen Methoden und Techniken zur Entwicklung und Konstruktion von Maschinen auf der Basis von CAD-Technologien und modernen Berechnungsverfahren.

ZUR INDIVIDUELLEN VERTIEFUNG DES HAUPTSTUDIUMS STEHEN FOLGENDE SCHWERPUNKTE ZUR WAHL:

KONSTRUKTION UND ENTWICKLUNG

Im Mittelpunkt steht die Befähigung für eine spätere Tätigkeit im klassischen Konstruktions- und Fertigungsbereich. Besonders hervorzuheben sind deshalb die Vermittlung von vertiefenden Kenntnissen über:

- CAM (Computer-aided manufacturing/rechnerunterstützte Fertigung) und FEM (Finite-Elemente-Methode)
- Werkzeugmaschinen und modernste Fertigungstechnologien, Rapid-Prototyping
- Konstruktionsmethodik, Design und Patentwesen
- Elektrische Antriebe
- Steuerungstechnik
- Ölhydraulik
- Getriebetechnik

AUTOMATISIERUNGS- UND ENERGIETECHNIK

Inhaltlich wird hier den steigenden Anforderungen an Maschinenbauingenieure bei der Entwicklung und dem Betrieb komplexer, hochautomatisierter Anlagen Rechnung getragen. Typische Vertiefungsgebiete sind deshalb:

- Roboter-, Handling-, Fertigungs- und Montagesysteme
- Automatisierungskomponenten: Eigenschaften, Programmierung, Vernetzung
- Geregelt elektrische und fluidische Antriebe
- Thermodynamik
- Kraft- und Arbeitsmaschinen
- Energiesysteme in Industrie und Gewerbe
- Erneuerbare Energien
- Strömungssimulation
- Energiespeicher

STUDIENGANG ELEKTRO- UND INFORMATIONSTECHNIK



GEHEN SIE DEN GEHEIMNISSEN ELEKTRONISCHER SYSTEME AUF DEN GRUND

Ingenieurinnen und Ingenieure der Elektro- und Informationstechnik entwickeln die notwendigen Systeme und Komponenten für unsere heutige Infrastruktur – umweltverträglich, wirtschaftlich und nutzerfreundlich.

An der HS Ulm wird unter der neuen Bezeichnung Elektro- und Informationstechnik ein Bachelorstudiengang mit acht Studienpunkten angeboten – aus diesem Katalog wählen die Studierenden zu Beginn des dritten Semesters zwei Schwerpunkte aus.

BEI DER FIRMA GROB WIRD DIESER STUDIENGANG MIT DEN FOLGENDEN SCHWERPUNKTEN ANGEBOTEN:

VERPFLICHTEND

AUTOMATISIERUNG

Die Anforderungen an moderne Automatisierungslösungen werden stetig höher. In dem Schwerpunkt Automatisierung werden die Grundlagen moderner Automatisierungssysteme strukturiert aufgebaut.

Die Basis bilden die Lehrgebiete Sensorik und Aktorik. Hier wird zum einen die Umwandlung von physikalischen Effekten in elektrische Normsignale, zum anderen die Umwandlung der ausgegebenen elektrischen Signale in Bewegung von Antrieben gelehrt. Die im Labor eingesetzte Hardware spiegelt eine Auswahl der in der Industrie am häufigsten eingesetzten geregelten Antriebe wider.

Großer Wert wird auch auf die theoretischen Grundkenntnisse zur Implementierung von Steuerungsprogrammen gelegt. Dazu werden vertiefte Kenntnisse in Regelungstechnik und Signalverarbeitung vermittelt.

WAHLWEISE

INFORMATIK

Informatik und Elektrotechnik lassen sich an einigen Stellen nur schwer auseinanderdividieren. Diesen Anforderungen wird der Schwerpunkt Informatik gerecht. Er beinhaltet die Kompetenzgebiete der Informatik, die auch ein/e Elektroingenieur/in abdecken sollte und wird in Zusammenarbeit mit der Fakultät Informatik angeboten.

ENERGIE- UND LEISTUNGSELEKTRONIK

Die elektrische Energieversorgung befindet sich in einem gravierenden Wandel. Neben den klassischen Themen der elektrischen Energiewandlung und der Verteilung der elektrischen Energie in entsprechenden Schaltanlagen, treten somit verstärkt neue Technologien in den Vordergrund. Hierbei nimmt die Leistungselektronik in der Energieübertragung und in der Systemanbindung einzelner Komponenten eine zentrale Rolle ein.

SPITZEN-
WERTE IM
BACHELOR-
PRAXIS-CHECK

STUDIENGANG WIRTSCHAFTS- INGENIEURWESEN / LOGISTIK



GESTALTEN UND STEuern SIE KOMPLEXE LOGISTIKSYSTEME

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen / Logistik bietet die Ausbildung, die für eine Karriere im Bereich der Logistik benötigt wird: Exzellentes Fach- und Methodenwissen, Planen und Managen dynamischer Prozessketten sowie kommunikative Fähigkeiten.

In der modernen Wirtschaft mit ihren globalen Produktionsnetzwerken wird die Logistik immer wichtiger. Sie vernetzt Unternehmensbereiche sowie Zulieferer und Dienstleister, um Kundenwünsche termingerecht zu erfüllen und um einen reibungslosen Produktionsablauf zu gewährleisten. Deshalb sind Fachkräfte gefragt, die in der Lage sind, komplexe Logistiksysteme zu gestalten und zu steuern. Wirtschaftsingenieure mit Schwerpunkt Logistik agieren in globalen Produktions- und Logistiknetzen ebenso gut wie in der innerbetrieblichen Logistik.

DER STUDIENGANG ZEICHNET SICH DURCH DIE VERZÄHNUNG VON TECHNIK, BETRIEBSWIRTSCHAFT UND INFORMATIK AUS.

STUDIENINHALT

Das Studium vermittelt Grundlagen der Ingenieurwissenschaft, Informatik und Betriebswirtschaft. Vertieftes Wissen wird erlangt in den Bereichen der Produktions- und Logistiksysteme, der Methoden zu deren Planung, Steuerung, Controlling und des Projektmanagements.

Wer Organisationstalent mitbringt und Interesse daran hat, ganzheitlich zu denken und in einem globalen Umfeld zu agieren, dem erschließt sich ein abwechslungsreiches Berufsfeld.

STUDIERN IM VERBUND

Der Studiengang wird in Kooperation mit der HS Neu-Ulm angeboten, welche die wirtschaftswissenschaftlichen, rechtlichen und sprachlichen Fächerspektren abdeckt. An der HS Ulm werden die naturwissenschaftlich-technischen und ingenieurwissenschaftlichen Fächer vermittelt.

HNU HOCHSCHULE NEU-ULM
UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

STUDIERN IM
HOCHSCHUL-
VERBUND

FACHARBEITERAUSBILDUNG – DER PRAKTISCHE TEIL DES DUALEN STUDIUMS





AUSBILDUNG BEI GROB IST MEHR!

AUSBILDUNG MIT TRADITION

Hier können Sie auf den Erfahrungsschatz aus jahrzehntelanger GROB-Ausbildungskompetenz vertrauen. Allein in Mindelheim wurden seit der Gründung des Werks über 1.500 junge Menschen ausgebildet, von denen ein Großteil heute noch im Unternehmen tätig ist.

Für die Ausbildung unserer gewerblichen Facharbeiter sind elf Ausbilder hauptberuflich im Einsatz. Zusätzlich übernehmen außerhalb des Ausbildungszentrums vier weitere Ausbilder die Betreuung der Technischen Produktdesigner, der Industriekaufleute und Fachinformatiker sowie der Fachkräfte für Lagerlogistik.

Zu den Ausbildungszielen zählt nicht nur, Ihren eigenen Aufgabenbereich bestmöglich zu erfüllen, sondern auch tiefere Einblicke in die Tätigkeiten Ihrer Kollegen zu erhalten. Dadurch schaffen wir für Sie die Grundlage, Gesamtprozesse besser zu verstehen und Optimierungspotentiale zu erkennen. Erfahrungswerte haben uns gezeigt, dass der „Blick über den Tellerrand“ die Selbstständigkeit in Verbindung mit Eigenverantwortung fördert und dadurch die Arbeitsmotivation gesteigert wird.

FOLGENDE AUSBILDUNGSBERUFE BIETEN WIR IM ZUGE DES DUALEN STUDIUMS AN:

Industriemechaniker (Studiengänge Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen / Logistik)

Die Tätigkeiten umfassen den Bereich der Herstellung und Instandhaltung von Maschinen und Produktionssystemen.

Zum Aufgabengebiet zählen die Herstellung, Prüfung, Inbetriebnahme, Wartung, Inspizierung und Instandsetzung von Werkzeug- und Sondermaschinen, Hilfseinrichtungen und deren Verkettung zu Systemen.

Dual Studierende besuchen die Berufsschule in Günzburg. Der Unterricht erfolgt in Blockwochen.

Elektroniker für Automatisierungstechnik (Studiengang Elektro- und Informationstechnik)

Die Tätigkeiten umfassen den Bereich der elektrischen und elektronischen Automatisierungstechnik.

Zum Aufgabengebiet zählen die Inbetriebnahme sowie Konfiguration, Messung und Instandsetzung von Baugruppen und Systemen der branchenüblichen Automatisierungstechnik sowie die der modernen Prozessautomation.

Dual Studierende besuchen die Berufsschule in Ulm. Der Unterricht erfolgt in Blockwochen.

DUAL STUDIEREN UND DANN? KARRIERE BEI GROB



UMUT, 27 JAHRE

GROB-AUSBILDUNG

Dualer Studiengang „Industrie-elektronik“ (Ulmer Modell)

QUALIFIKATION

Bachelor of Engineering

AKTUELLE TÄTIGKEIT

Softwareentwickler und SCRUM-Master

„Das duale Studium war für mich genau das Richtige, da mir ein Vollzeitstudium viel zu theorie-lastig gewesen wäre. Nach meinem Abschluss war ich zunächst in der Elektrokonstruktion tätig, in der die Steuerungen unserer Maschinen programmiert werden. Anschließend wurde ich Softwareentwickler in der Abteilung GROB-Net4Industry im Bereich Web- und Mobile-Apps zum Thema Industrie 4.0.“



MICHAEL, 31 JAHRE

GROB-AUSBILDUNG

Dualer Studiengang „Maschinenbau“ (Ulmer Modell)

QUALIFIKATION

Diplom-Ingenieur (FH)

AKTUELLE TÄTIGKEIT

Entwicklungsingenieur im Bereich Universalmaschinen

„Für ein technisches Studium fand ich den praxis-nahen Bezug durch die gleichzeitige Ausbildung als Industriemechaniker einfach klasse. Auch während des Hauptstudiums und der Diplomarbeit konnte ich durch das duale Studium von Grund auf in die Unternehmensstruktur hineinwachsen. Nach meinem Abschluss wurde ich in der Entwicklungsabteilung übernommen, wo ich mittlerweile im Bereich der Universalmaschinen tätig bin.“



HANS-PETER, 34 JAHRE

GROB-AUSBILDUNG

Dualer Studiengang „Maschinenbau“ (Ulmer Modell)

QUALIFIKATION

Diplom-Ingenieur (FH)

AKTUELLE TÄTIGKEIT

Abteilungsleiter Werkzeugtechnologie

„Am Maschinenbau hat mich schon immer die Vielfalt der Möglichkeiten fasziniert. Ich war nach der Übernahme als Jungingenieur in der Abteilung Entwurfskonstruktion tätig, anschließend wurde ich Assistent des Abteilungsleiters Werkzeugtechnologie und Mitte 2015 habe ich die Leitung aktiv übernommen.“



SABRINA, 23 JAHRE

GROB-AUSBILDUNG

Dualer Studiengang „Maschinenbau“ (Ulmer Modell)

QUALIFIKATION

Bachelor of Engineering

AKTUELLE TÄTIGKEIT

Jungingenieurin Detail- bzw. Entwurfskonstruktion

„Schon seit meiner Kindheit bin ich von der Technik fasziniert. Die Firma Grob bot mir die Möglichkeit, meine Faszination in einem dualen Studium sowohl in der Theorie wie auch in der Praxis zu vereinen. Im Sommer 2016 schloss ich mein Studium mit dem Bachelor of Engineering ab und bin nun als Jungingenieurin in der Entwurfskonstruktion tätig.“

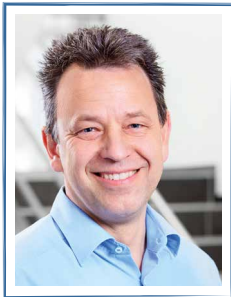


IHRE ANSPRECHPARTNER
MELDEN SIE SICH BEI UNS



SIE HABEN NOCH FRAGEN?

**GERNE STEHEN WIR IHNEN PERSÖNLICH
FÜR IHRE FRAGEN ZUR VERFÜGUNG.**



IHR ANSPRECHPARTNER
für die dualen Studiengänge
„Maschinenbau“ und „Wirtschafts-
ingenieurwesen / Logistik“

Herr Werner Drexel
Telefon: 08261 996-226
E-Mail: ausbildung@grob.de



IHR ANSPRECHPARTNER
für den dualen Studiengang
„Elektrotechnik und
Informationstechnik“

Herr Bernhard Albenstetter
Telefon: 08261 996-226
E-Mail: ausbildung@grob.de

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage:

www.grobgroup.com

Auch über die Hochschule Ulm können Sie sich gerne weitere Informationen zum dualen Studium einholen:

MASCHINENBAU

Telefon: 0731 50-28131
E-Mail: maschinenbau@hs-ulm.de

ELEKTRO-/INFORMATIONSTECHNIK

Telefon: 0731 50-28181
E-Mail: elektrotechnik@hs-ulm.de

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN / LOGISTIK

Telefon: 0731 50-28466
E-Mail: wI@hs-ulm.de

www.hs-ulm.de

**KOMPETENZ FÜR MODERNSTE TECHNIK
IN ALLER WELT**



© GROB-WERKE GmbH & Co. KG - 02/2017/DE

BEWERBEN SIE SICH UND WERDEN SIE TEIL DER GROB-GRUPPE ...

GROB-WERKE GmbH & Co. KG
Industriestraße 4
87719 Mindelheim, Deutschland

www.grobgroup.com